



## Pfarrstellenwechsel 2021

Die Amtszeit vom bisherigen Pfarrstelleninhaber, Sebastian Wilhelm, endet regulär zum 31. Juli 2021. Die Pfarrstelle Oslo wird zum 1. September 2021 neu besetzt. Es haben sich mehrere Kandidatinnen und Kandidaten bei der EKD um die Pfarrstelle beworben. Aus den Bewerbungen wählt die EKD am 15 Januar 2021 drei Pfarrpersonen aus, die sich anschließend der Gemeinde in Gottesdienst, Gespräch und Gemeindebrief vorstellen.

Wir sind sehr dankbar und haben gemeinsam mit der EKD sehr darum gekämpft, Wege und Formen zu finden, dass die Pfarrstellenbesetzung trotz der derzeitigen schwierigen und unübersichtlichen Bedingungen wie geplant zum 1. September 2021 stattfinden kann. Im Vergleich zu früheren Pfarrstellenwechseln und bisherigen Bewerbungsverfahren wird vieles anders sein müssen. Wir hoffen, es hier einigermaßen gut erklären zu können.

*Wegen der anhaltenden Corona-Pandemie musste die EKD das Bewerbungsverfahren zwischenzeitlich unterbrechen, so dass die ursprünglich für November geplanten Bewerbungsgespräche erst Mitte Januar stattfinden konnten. Erst am 15 Januar konnte die EKD eine Entscheidung treffen, welche Kandidatinnen und Kandidaten sie für die Vorstellung in Oslo vorschlägt.*

*Zur Vorstellung gehört natürlich auch, dass sich die Kandidatinnen und Kandidaten mit Bildern und Texten im Gemeindebrief präsentieren. Da die Kandidatinnen und Kandidaten leider erst sehr spät feststehen (15. Januar) und selbst auch etwas Zeit benötigen, um Ihre Präsentation im Gottesdienst und Gemeindebrief gut vorzubereiten und da auch wir etwas Zeit brauchen, einen Gemeindebrief zusammenzustellen und drucken zu lassen, werden die schriftlichen Präsentationen erst als Sonderausgabe Anfang zu März versandt werden können und damit zeitlich nach den Vorstellungswochenenden liegen.*

*Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die Namen und die Präsentationen der Kandidatinnen und Kandidaten NICHT digital veröffentlichen können. Das ist auch bisher so üblich gewesen und geschieht in Absprache mit der EKD zum Schutz der Kandidatinnen und Kandidaten.*

Aufgrund der derzeitigen Umstände können die Bewerbenden nicht persönlich nach Oslo reisen und sich einerseits selbst vorstellen und sich andererseits ein eigenes Bild vor Ort machen. Das ist eine ganz besondere Situation, sowohl für die Bewerbenden als auch für die Gemeinde. Die Vorstellungsgottesdienste und Gespräche mit der Gemeinde müssen digital stattfinden. Dennoch oder gerade deshalb laden wir besonders herzlich zu den Vorstellungsgottesdiensten und Gesprächen ein und heißen die Bewerbenden ganz besonders herzlich willkommen.

### **Termine für Vorstellungsgottesdienst und Gespräch**

Sonntag, 24. Januar 2021 11.00 Uhr

Sonntag, 7. Februar 2021 11.00 Uhr

Sonntag, 21. Februar 2021 11.00 Uhr

### **Teilnahme an Vorstellungsgottesdienst und Gespräch**

Jeweils am Donnerstag vor jedem Vorstellungsgottesdienst versenden wir einen Gemeind[e-]brief mit dem zoom-Link zum Vorstellungsgottesdienst und anschließendem Gespräch.

Personen, die den Gemeind[e-]brief nicht erhalten, können den Link im Gemeindebüro bis Donnerstag vor dem jeweiligen Vorstellungsgottesdienst anfordern (22441643 oder [kontor@deutschegemeinde.no](mailto:kontor@deutschegemeinde.no)).

### **Ablauf des jeweiligen Sonntages mit Vorstellungsgottesdienst und Gespräch**

Gottesdienst und Gespräch werden NICHT aufgezeichnet und nicht gespeichert. Sie können NICHT später als Wiederholung angesehen werden.

Die Gottesdienste und anschließenden Gespräche sind digital. Alle Gemeindemitglieder und Interessierten sind herzlich eingeladen, an den Gottesdiensten und Gesprächen digital über den angegebenen zoom-Link teilzunehmen.

**Eine reale Anwesenheit im Saal ist laut den Bestimmungen, die ab dem 23.1.2021 gelten, leider nicht möglich.**

Beginn des Gottesdienstes ist um 11.00 Uhr. Bitte schalten Sie sich ein paar Minuten früher ein, damit Sie Bild- und Tonqualität überprüfen können.

Bitte beachten Sie die „Anleitung zu unseren digitalen Gottesdiensten“ unter <https://www.deutschegemeinde.no/anleitung-zu-unseren-digitalen-gottesdiensten/> und legen Sie die Utensilien Kerze, Kreuz, Bibel und Gesangbuch bereit.

Der/die Bewerbende nimmt per zoom digital am Gottesdienst teil und gestaltet eine persönliche und eine liturgische Begrüßung (mit Wochenspruch), die Predigt und das Fürbittgebet und wählt das Lied vor und das Lied nach der Predigt aus.

Pf. Wilhelm gestaltet die anderen Elemente des Gottesdienstes.

Nach dem ca. einstündigen Gottesdienst gibt es eine ca. 15-minütige Pause. Danach folgt das Gemeindeggespräch, in dem die Bewerbenden die Gemeinde und die Gemeinde die Bewerbenden kennenlernen können.

Das Gemeindeggespräch wird ca. 60 Minuten dauern. Es wird moderiert von der GKR-Vorsitzenden Franziska Meisel.

Im ersten Teil des Gespräches stellt sich die/der Bewerbende der Gemeinde vor (Herkunft, Familie, warum Oslo ...). Im zweiten Teil können aus der Gemeinde Fragen an den/die Bewerbende gestellt werden. Im dritten Teil hat der/die Bewerbende die Möglichkeit, Fragen an die Gemeinde zu stellen.

### **Sonderausgaben Gemeindebrief**

Anfang März werden die Vorstellungsgottesdienste und Gespräche mit den Bewerbenden hinter uns liegen. Als Erinnerung und Ergänzung werden wir Anfang März eine Sonderausgabe des gedruckten Gemeindebriefes an Sie versenden, in dem jede/jeder der Bewerbenden die Möglichkeit hat, sich Ihnen noch einmal schriftlich auf einer Doppelseite vorzustellen.

Mit der Sonderausgabe des Gemeindebriefes erhalten Sie zugleich die entsprechenden Unterlagen und Informationen, die Sie für die Wahl benötigen.

## **Gemeindeversammlung am 21. März**

Die Gemeindeversammlung ist hybrid. D.h., dass eine bestimmte Anzahl von Personen real im Saal anwesend sein kann (die exakte Anzahl wird sich nach den aktuellen Bestimmungen richten) und dass gleichzeitig eine unbegrenzte Anzahl von Personen digital über einen zuvor erhältlichen zoom-Link teilnehmen kann.

Für die reale Anwesenheit im Saal erbitten wir eine vorherige Anmeldung bis spätestens Donnerstag vor der Gemeindeversammlung.

Die Moderation und Leitung der Gemeindeversammlung hat die GKR-Vorsitzende Franziska Meisel.

Die Gemeindeversammlung beginnt um 11.00 Uhr mit einer Andacht. Im Anschluss können Fragen zu Jahres- und Finanzbericht (beide Berichte werden bereits spätestens Anfang März auf der Internetseite veröffentlicht) gestellt und beantwortet werden.

Nach den Berichten wird es ausreichend Zeit geben zur Aussprache zu den Vorstellungsgottesdiensten und den Bewerbenden. Dabei wird der Schwerpunkt des Gesprächs darauf liegen, die erlebten Eindrücke zu den Vorstellungswochenenden in Erinnerung zu rufen und über Aspekte oder Themen, die einem wichtig oder deutlich geworden sind.

### **Auf der Gemeindeversammlung findet KEINE Wahl statt**

**Die Pfarrpersonenwahl geschieht ausschließlich per Briefwahl.** Nach der Gemeindeversammlung können jedoch schon Wahlbriefe abgegeben werden.

### **Wahl der neuen Pfarrperson**

**Die neue Pfarrperson wird nur und ausschließlich per Briefwahl gewählt. Die Briefwahlunterlagen gehen allen Gemeindemitgliedern zusammen mit der Sonderausgabe des Gemeindebriefes Anfang März zu.** Stimmberechtigt für die Wahl sind alle Gemeindemitglieder, die das 16. Lebensjahr vollendet haben und seit mindestens drei Monaten der Gemeinde angehören.

Jedes Gemeindemitglied wählt für sich allein, erhält eigene, persönliche

Wahlunterlagen und muss seine Wahlunterlagen getrennt von anderen im Haushalt lebenden Personen ausfüllen und versenden.

Zu dem Briefwahlunterlagen gehören:

- Ein Stimmzettel (auf dem Sie EINEN Namen ankreuzen)
- Ein neutraler Stimmzettelumschlag (In diesen legen Sie den Stimmzettel ein. Er trägt weder Adresse noch Absender. Er ist neutral.)
- Einen an die Gemeinde adressierten Rückumschlag (In diesen legen Sie den neutralen Stimmzettelumschlag ein. Nur auf diesen adressierten Rückumschlag schreiben Sie Ihre Absenderadresse, damit wir anhand der Gemeindemitgliederliste vergleichen können, dass jedes Gemeindemitglied nur einmal wählt und wahlberechtigt ist.)

Ihre Wahlunterlagen werden nur berücksichtigt, wenn sie:

- Bis zum 30. März 8.00 Uhr im Gemeindebüro vorliegen
- Auf den Rückumschlag Ihren Absender geschrieben haben
- In den Rückumschlag den neutralen Stimmzettelumschlag gelegt haben
- In den neutralen Stimmzettelumschlag nur Ihren eigenen Stimmzettel gelegt haben
- Auf Ihrem Stimmzettel nur EINE Stimme vergeben haben

Als UNGÜLTIG aussortiert werden:

- Rückumschläge, die KEINEN Absender enthalten
- Stimmzettelumschläge, die nicht neutral sind, sondern Rückschlüsse auf den Adressaten zulassen
- Rückumschläge, die mehrere neutrale oder nicht neutrale Stimmzettelumschläge enthalten
- Stimmzettelumschläge, die mehrere Stimmzettel enthalten
- Stimmzettel, auf denen mehr als eine Stimme vergeben wurde
- Stimmzettel, auf denen nicht zweifelsfrei der Wille des Wählenden erkennbar ist
- Wahlunterlagen, die uns erst nach dem 30. März 2021 8.00 Uhr erreichen

Sie können Ihre Wahlunterlagen auch direkt nach der Gemeindeversammlung abgegeben oder später persönlich oder per Post auf den Weg zu uns bringen. Damit sie berücksichtigt werden können,

müssen sie bis zum 30. März 2021 8.00 Uhr im Gemeindebüro eingetroffen sein.

## **Auszählung der Wahl**

Der GKR setzt eine Wahlkommission ein, die die Stimmauszählung vornimmt:

- Alle Rückumschläge werden bis zum 30. März. 8.00 Uhr entgegengenommen und UNGEÖFFNET in einer Box im Tresor des Gemeindebüros aufbewahrt.
- Am 30. März um 8.01 Uhr werden alle Rückumschläge der Box entnommen und die Box vollständig entleert.
- Die Absenderadressen der Rückumschläge werden mit dem Gemeindemitgliederverzeichnis verglichen und eingetragen. Es wird sichergestellt, dass nur Wahlberechtigte jeweils einmal wählen.
- Die neutralen Stimmzettelumschläge werden ungeöffnet in die Box gelegt und gemischt, so dass sie nicht mehr mit den adressierten Rückumschlägen in Verbindung gebracht werden können.
- Erst jetzt werden die neutralen Stimmzettelumschläge geöffnet und nach ihren Stimmen sortiert.
- **Gewählt ist, wer die meisten der abgegebenen gültigen Stimmen erhält. Bei Stimmgleichheit entscheidet das Los.**
- Über den Verlauf der Stimmauszählung wird ein Protokoll geführt, was zweifelsfrei und klar Auskunft über die zeitliche Abfolge, Zeiten und Schritte bei der Auszählung gibt.
- Alle Beteiligten der Wahlkommission unterzeichnen das Protokoll.
- Die GKR-Vorsitzende informiert die EKD und die Bewerbenden über die erfolgte Wahl, gratuliert der/dem Gewählten und dankt allen, die bei der Wahl geholfen haben.